

Gruppe 10

Kammern und Verbände

Was könnte von Seiten der bestehenden Korporationen geschehen, um die Wahrnehmung von Mediation in der Rechtswirklichkeit zu fördern? Solchen Möglichkeiten wurde in dieser Arbeitsgruppe nachgespürt.

Allgemeines

Als Kernforderung wurde herausgearbeitet, dass die Verbände sich ihrer eigenen Rolle und ihrer Möglichkeiten bewusst werden sollten, etwa der ihnen offenstehenden Kommunikationskanäle und Kooperationen, des Zugangs zu ihren Mitgliedern, der Wirkungen ihrer Beratungstätigkeit, der Sichtbarkeit ihrer Aktionen und der Einflussnahme auf die Gesetzgebung.

Wichtig sei, das Ziel eines besseren Umgangs mit Konflikten mit Ausdauer zu verfolgen, Kompetenz aufzubauen, sich klar zu positionieren und Vertrauen zu schaffen.

Konkrete Maßnahmen

Hier wurden u.a. genannt:

- Mediatorenverzeichnisse führen
- Von Konflikten betroffene Zielgruppen aktiv ansprechen
- Beratung ausbauen
- Bedarfsanalysen erstellen
- Seriöses Marketing betreiben
- Von erfolgreichen Aktionen anderer Kammern und Verbände lernen
- Kommunikationskanäle erschließen
- Für Kostenklarheit sorgen

Moderator: Rechtsanwalt Daniel Lasser